

H2MA Newsletter n.3



ÜBER DAS H2MA PROJEKT

Interreg
Alpine Space



Co-funded by
the European Union

H2MA

H2MA arbeitet daran, **die transnationale Einführung einer grünen Wasserstoff-Mobilitätsinfrastruktur in der Alpenregion zu beschleunigen**, um **die CO₂-Emissionen zu reduzieren** und **den Übergang zu einem kohlenstoffarmen Verkehr zu fördern**. Durch die gemeinsame Entwicklung von Kooperationsmechanismen, Strategien, Werkzeugen und Ressourcen wird das Projekt **die Kapazitäten von Gebietskörperschaften und relevanten Stakeholdern erhöhen**, um **gemeinsam emissionsfreie Wasserstoffrouten in den Alpen zu planen und zu erproben**.

11

PROJECT PARTNERS

21

OBSERVERS

5

COUNTRIES

36

MONTHS

H2MA dient dazu, die Steuerung der grünen Wasserstoffmobilität zu verbessern, die Einführung von grünem Wasserstoff für den Schwerlastverkehr zu fördern, nachhaltige Finanzierungen zu mobilisieren und den Rahmen für die Zusammenarbeit zwischen Behörden und Unternehmen im Bereich der grünen Wasserstoffmobilität zu stärken.

ANFANGSDATUM

01-11-2022

ENDDATUM

31-10-2025

WAS WIR BIS JETZT GEMACHT HABEN...

In den letzten sechs Monaten lag der Schwerpunkt des Konsortiums auf:

- **Entwicklung der Beta-Version des H2MA-Tools für transnationale Versorgungs- und Verteilungsnetze der grünen Wasserstoffmobilität im Alpenraum.**
- **Organisation von zwei transalpinen Onlinetreffen als Startschuss zur Ausarbeitung eines gemeinsamen Plans für die transalpine Wasserstoffmobilität.**
- **Finalisierung der Strategien für die Wasserstoffmobilität im Alpenraum.**
- **Entwicklung des Schulungsmaterials zur grünen Wasserstoffmobilitätsplanung, das sich an örtliche Arbeitsgruppen richtet.**



Weitere Informationen finden Sie auf der [Projektwebsite](#) und auf unseren Social Media - Kanälen ([Facebook](#), [LinkedIn](#)).

[Abonnieren Sie hier den H2MA Newsletter](#)

DAS H2MA-TOOL

In den letzten sechs Monaten hat sich das Projektkonsortium auf die Fertigstellung und das Testen des H2MA-Tools konzentriert. Das H2MA-Tool wurde entwickelt, um eine numerische Plattform für die Visualisierung und Analyse von Daten im Zusammenhang mit der Wasserstoffinfrastruktur für Mobilitätsanwendungen im Alpenraum bereitzustellen. Das Tool ermöglicht es, verschiedene Szenarien in den Regionen zu generieren, aus denen Entwicklungsüberlegungen und Strategien abgeleitet und mit Stakeholdern diskutiert werden können.

Besuchen Sie die [Website des H2MA-Projekts](#), lesen Sie das Deliverable 1.5.3 oder sehen Sie sich das [Video Tutorial](#) an, um mehr über das H2MA-Tool zu erfahren.

TRANSNATIONALES ONLINETREFFEN DER STAKEHOLDER

Am 17. und 26. März 2024 nahmen die Stakeholder des H2MA-Projekts an zwei transalpinen Online-Treffen teil. Diese Treffen hatten zum Ziel, die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen relevanten Interessensgruppen wie Verkehrsunternehmen, politischen Entscheidungsträgern, Bus- und Wasserstoffunternehmen zu fördern, um in den nächsten Monaten einen gemeinsamen Routenplan für transalpine grüne Wasserstoffmobilität zu entwickeln.

Wir bedanken uns herzlich für die Teilnahme an den Treffen!



H2MA-TOOL VIDEO TUTORIAL

Wenn Sie sich für die Funktionen und Details des H2MA-Tools interessieren, finden Sie auf unserer Projektwebseite ein neues Video-Tutorial! Teilen Sie gerne das Video auf Ihren Social-Media-Plattformen!

Sehen Sie sich hier das [Video Tutorial](#) des H2M-Tools an!



PROJEKT DELIVERABLES: WASSERSTOFFMOBILITÄT - STRATEGIEN

Wenn Sie daran interessiert sind, tiefer in die Projektdetails einzutauchen, vergessen Sie nicht, dass unsere Webseite die Projektergebnisse enthält! Im Arbeitspaket 1 konzentriert sich die Aktivität A.1.6 auf die Bereitstellung eines systematischen Ansatzes für die Projektpartner, um die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Arbeitspaket 1 in ihre Wasserstoffmobilitätsstrategien in den jeweiligen Bereichen einzubinden.

Im [Deliverable 1.6.2](#) finden Sie eine Sammlung der von den Projektpartnern vorgeschlagenen Strategien, die für jedes Land detailliert aufgeführt sind. Hier können Sie erfahren, wie jede Region verschiedene Maßnahmen in unterschiedlichen Bereichen und mit unterschiedlichen Methoden eingeleitet oder geplant hat.



PROJEKT DELIVERABLES: LOKALE ARBEITSGRUPPEN

Wenn Sie interessiert daran sind, mehr über die technischen Aspekte des Projektes zu erfahren, können Sie hier mehr über die Erkenntnisse der Projektpartner nachlesen!

Auf unserer Website können Sie einen Blick in die Deliverables [2.1.1](#) und [2.1.2](#) werfen, bei denen sich das Konsortium auf die Entwicklung von Schulungsmaterialien für lokale Arbeitsgruppen konzentrierte.

Besuchen Sie den Reiter 'Ressourcen' auf der [Website des H2MA-Projekts](#), um mehr darüber zu erfahren.



RÄUMLICHE PERSPEKTIVEN UND ENTWICKLUNGSPOTENZIALE: ÖSTERREICH & FRANKREICH

In der Rubrik „Räumliche Perspektiven und Entwicklungspotenziale“ finden Sie Informationen zu den Perspektiven, Potenzialen und nationalen Gesetzgebungen im Zusammenhang mit grüner Wasserstoffmobilität für jedes einzelne Land im Alpenraum. Diese Ausgabe widmet sich der Situation in [Österreich](#) und [Frankreich](#).

Besuchen Sie die [Website des H2MA-Projekts](#), um mehr zu erfahren.



H2MA ON SOCIAL MEDIA

Die Social Media Kanäle von H2MA



[Folgen Sie uns auf Facebook](#)



[Folgen Sie uns auf LinkedIn](#)

Folgen Sie uns
um auf dem Laufenden zu bleiben!

Interreg



Co-funded by
the European Union

H2MA

Alpine Space

Wenn Sie diesen Newsletter erhalten haben, sind Sie in die Postverteilerliste des Projekts aufgenommen worden. Wir verpflichten uns, die Privatsphäre der gesammelten persönlichen Daten zu respektieren und zu schützen. Ihre persönlichen Daten werden hauptsächlich für den Empfang des Newsletters verwendet. Wenn Sie es vorziehen, diesen Newsletter nicht mehr zu erhalten und Ihre Daten nicht für Verbreitungszwecke verwendet werden sollen, schreiben Sie bitte an: evelyn.hummer@4wardenergy.at